

## **Niederschrift**

**über die 8. Sitzung des Stadtrates**

**der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

**am Dienstag, dem 26.01.2010, 17:10 Uhr,**

**im Stadthaus I, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Stadtvorstand**

Löffler, Hans Georg  
Röthlingshöfer, Ingo  
Krist, Georg  
Klohr, Dieter  
Weigel, Marc

#### **Ratsmitglieder**

Bachtler, Christoph  
Bender, Pascal  
Brantl, Gisela  
Buchert, Wolfgang ab 17:10 Uhr zu TOP 6  
Christmann, Steffen  
Eckel, Dieter  
Feig, Annemarie  
Fillibeck, Jutta  
Frey, Dr. Matthias  
Fürst, Otto  
Ganzert, Holger  
Graf, Alexander  
Hauck, Martin  
Hayn, Brigitte  
Henigin, Patrick  
Henigin, Roland  
Hofmann, Götz  
Hornbach, Barbara ab 17:10 Uhr zu TOP 6  
Jausel, Dr. Ute  
Joa, Angelika  
Kästel, Willi  
Kerth, Werner  
Köhler, Klaus  
Koppenstein, Rosa  
Levis-Hofherr, Diana  
Marggraff, Wilfried  
Meisel, Ulrike ab 17:05 Uhr zu TOP 2  
Meyer, Marcus Michael  
Ohmer, Ernst  
Oswald-Mutschler, Roswitha  
Ressmann, Dr. Wolfgang ab 17:10 Uhr zu TOP 6  
Röther, Regina  
Schick, Claus-René  
Schwab, Christa  
Severidt, Andreas  
Stahler, Clemens  
Syring-Lingenfelder, Gerhard  
Werner, Kurt  
Wiedemann, Fritz  
Willer, Helga  
Zimniak, Otto

**Gäste**

Nebel, Reinhard

**Verwaltung**

Adams, Bernhard

Bettinger, Alf

Braun, Walter

Di Noi, Mario

Friedrich, Helmut

Grüniger, Burkhard

Günther, Andreas

Hartmannsgruber, Ingo

Instinsky, Thomas

Klein, Volker

Kopenhagen, Klaus

Landau, Heinrich

Malz, Klaus

Müller, Andrea

Müller, Rolf

Niederhöfer, Harald

Ohler, Helmut

Ohler, Walter

Rothaug, Günter

Schlosser, Gerhard

Schwaab, Franz-Josef

Schwartz, Ulrike

Seebach, Harald

Stork, Alex

Stracke, Franz Josef

Trommler, Stephan

Ulrich, Stefan

Walz, Marion

Wolf, Gudrun

Wolf-Matzenbacher, Dagmar

**Entschuldigt:**

**Ratsmitglieder**

Blarr, Waltraud

Bock, Bernhard

Rust, Harald

**TAGESORDNUNG:**

- |     |   |          |
|-----|---|----------|
| 6.  | Neubesetzung von Ausschüssen; Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern                  | 017/2010 |
| 7.  | Satzungsänderungen aufgrund der EU-Dienstleistungsrichtlinie  | 002/2010 |
| 8.  | Festlegung des Bekanntmachungsorgans der Stadt Neustadt an der Weinstraße                             | 001/2010 |
| 9.  | Defibrillatoren in Neustadt an der Weinstraße<br>Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 21. Januar 2010 | 015/2010 |
| 10. | Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2010   | 264/2009 |

- |     |  |          |
|-----|--|----------|
| 11. | Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Stadtentsorgung Neustadt an der Weinstraße | 273/2009 |
| 12. | Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010  | 337/2009 |
| 13. | Mitteilungen und Anfragen  |          |

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er, den Punkt „Defibrillatoren in Neustadt an der Weinstraße Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 21. Januar 2010“ – DS-Nr. 015/2010 – als TOP 9 zu behandeln. Der Stadtrat hat dagegen keine Einwände.

**TOP 6** **017/2010**  
**Neubesetzung von Ausschüssen; Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern**

---

Der Stadtrat beschließt einstimmig

Herrn  
Otto Fürst  
Am Stentenwehr 40/42  
67435 Neustadt an der Weinstraße

Frau  
Sandra Cohnen  
Müller-Thurgau-Weg 22  
67435 Neustadt an der Weinstraße

Frau  
Daniela Szabo  
Ursinusstraße 17  
67433 Neustadt an der Weinstraße

Frau  
Eva Kamenetzky  
Karolinenstraße 39  
67434 Neustadt an der Weinstraße

und

Herrn  
Hendrik Bolk  
Pfalzgrafenstraße 1 a  
67434 Neustadt an der Weinstraße

in den Beirat für Migration und Integration zu berufen.

**TOP 7**

**002/2010**

**Satzungsänderungen aufgrund der EU-Dienstleistungsrichtlinie**

---

Der Stadtrat beschließt einstimmig die als Anlage beigefügte Satzung aufgrund der EU-Dienstleistungsrichtlinie.

**TOP 8**

**001/2010**

**Festlegung des Bekanntmachungsorgans der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

---

Der Stadtrat beschließt einstimmig, dass in der Ausgabe „Mittelhaardter Rundschau“ der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ die Bekanntmachungen der Stadt Neustadt an der Weinstraße erfolgen.

**TOP 9**

**015/2010**

**Defibrillatoren in Neustadt an der Weinstraße**

**Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 21. Januar 2010**

---

RM Brantl (SPD) erläutert kurz den Antrag ihrer Fraktion. Sie nimmt Bezug auf den Antrag von SPD, FDP und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 25.04.2009, welcher die Anschaffung von Defibrillatoren insbesondere in den Ortsteilen fordert. In diesem Zusammenhang bittet Sie um Mitteilung des aktuellen Sachstandes.

Daraufhin informiert der zuständige Beigeordnete Georg Krist, dass die Planung bereits abgeschlossen sei. Bei den Neustadter Herz-Tagen, die vom 15. bis 17. April 2010 stattfinden, würden die Defibrillatoren vorgestellt und in Kooperation mit dem DRK interessierte Personen in deren Bedienung eingewiesen. Im Anschluss sei vorgesehen, an insgesamt 10 Stellen im Stadtgebiet die Geräte aufzubauen und die Standorte auch öffentlich bekanntzumachen. Zur Aufnahme der Geräte hätten sich freundlicherweise 9 Apotheken bereiterklärt. Ein weiteres Gerät soll im Saalbau-Foyer platziert werden. Eine Ausweitung

dieser Infrastruktur auf die Ortsteile soll dann auf der Grundlage erster Praxiserfahrungen geprüft werden. Im Haushalt 2010 stehen für 10 Geräte insgesamt 15.000 Euro zur Verfügung. Möglicherweise reichen diese Mittel auch für mehr als 10 Geräte. In der März-Sitzung des Rates will der Oberbürgermeister ein solches Gerät vorführen lassen.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 10-12 gemeinsam zu behandeln. Dagegen hat der Rat keine Einwände.

Sodann werden die dem Protokoll als Anlage beigefügten Haushaltsreden in folgender Reihenfolge gehalten:

1. der Vorsitzende
2. RM Hayn (CDU)
3. RM Brantl (SPD)
4. RM Kerth (FWG)
5. RM Hornbach (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
6. RM Dr. Frey (FDP)
7. RM Severidt (Die Linke).

**TOP 10**

**264/2009**

**Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2010**

---

Der Stadtrat beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan der vom Forstamt Haardt, Landau und der Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße für das Forstwirtschaftsjahr 2010 aufgestellt wurde.

**TOP 11**

**273/2009**

**Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Stadtentsorgung Neustadt an der Weinstraße**

---

Der Stadtrat beschließt auf Empfehlung des Werkausschusses einstimmig den beigefügten Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Stadtentsorgung Neustadt an der Weinstraße

**TOP 12**

**337/2009**

**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010**

---

Der Oberbürgermeister erklärt, dass in die, als Tischvorlage verteilten Änderungen der Kämmerei zum

Haushalt 2010, der Antrag der CDU und FWG vom 19.01.2010 bereits eingearbeitet wurden. Weitere Anträge zum Haushaltsplan 2010 liegen nicht vor (siehe Anlagen).

Sodann beschließt der Stadtrat bei 25 Ja-Stimmen (17 CDU, 7 FWG, 1 Vorsitzender) und 15 Gegenstimmen (9 SPD, 3 Bündnis90/DIE GRÜNEN, 2 FDP, 1 Die Linke) die Haushaltssatzung mit Haushaltplan für das Haushaltsjahr 2010.

Beschlossen hat das Gremium auch einen von CDU und FWG initiierten Prüfauftrag im Zusammenhang mit dem geplanten Bau der Turn- und Mehrzweckhalle Haardt. Die Verwaltung hat dabei den Auftrag erhalten, Einsparmöglichkeiten auszuloten. Gleichzeitig soll sie in Gesprächen mit Haardter Bürgern und Vereinen untersuchen, ob Eigenleistungen bzw. eine finanzielle Beteiligung möglich sind.

### **TOP 13**

#### **Mitteilungen und Anfragen**

---

Der Vorsitzende beantwortet kurz die Anfragen der FWG-Stadtratsfraktion vom 25.01.2010 und 26.01.2010. Die Anfragen sowie die Antworten sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Zur beiliegenden Anfrage der FWG-Stadtratsfraktion vom 25.01.2010 i.S. Supermarkt Geinsheim beantwortet der Oberbürgermeister die Fragen wie folgt:

- zu 1) von Seiten der SGD ist ein Markt von 800 qm zulässig. Ein Zielabweichungsverfahren in Form eines Einzelhandelsgutachtens und Kooperationsvereinbarungen unter den Kommunen wären erforderlich. In Zusammenarbeit mit dem Investor soll ein Zielabweichungsverfahren beantragt werden.
- zu 2) Hier wurde keine Auskunft erteilt.
- zu 3) Die Stadt befasst sich zurzeit täglich mit diesem Thema
- zu 4) Nein, da sich erst noch diverse andere Gremien mit diesem Thema befassen müssen.

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

Vorsitzender

Protokollführer/in